



Der Verlauf

Formarinsee



Forchacher Hängebrücke



Die Lechschleifen

highline179



Neuschwanstein



Ursprünglich, natürlich, mal wild und mal sanft – aber auf jeden Fall sagenhaft und abenteuerlich: Das ist der Lech. Auf 125 Kilometern »Lechweg« trifft der Wanderer immer wieder auf diese Eigenschaften, die eine der letzten Wildflusslandschaften Europas zu dem machen, was sie ist.

Mitten im Lechquellengebirge, auf einer Höhe von 1.793 m üNN, beginnt der »Lechweg« nahe dem **Formarinsee** – der 2015 zum schönsten Platz Österreichs gewählt wurde. Hier entspringt der **Formarinbach**, der sich später mit dem **Spullerbach** zum **Lech** vereint. Danach geht es vorbei am **Steinbock-Denkmal**, hier lebt die größte Steinbock-Kolonie Europas mit rund 600 Tieren. Der Weg führt weiter über das **Alpele**, bald darauf eröffnet sich der Blick auf **Zug** mit seiner markanten Kirche. Von hier führt der Weg nach **Lech am Arlberg**. Über den Ortsteil **Stubenbach** geht es oberhalb der **Lechschlucht** zum Grenztolel. Durch den Grubenwald gelangen Sie in das Walsersdorf **Warth**. Eine Hängebrücke führt weiter über den **Krumbach** nach **Gehren-Lechleiten**, und somit auf Tiroler Boden.

Über den Panoramaweg geht es hinein ins Lechtal nach **Steeg**. Abenteuerlich wird es in **Holzgau**: Hier überspannt eine spektakuläre Fußgängerhängebrücke die **Höhenbachtalschlucht**. Für nicht ganz Schwindelfreie geht es über den Simmswasserfall nach **Bach** und von dort über **Elbigenalp**, den Heimatort der »Geierwally«, nach **Häselgehr**. Die Gegend zwischen **Elmen** und **Martinau** wird jedes Jahr zwischen Mai und Juni von wildwachsendem Frauenschuh in ein gelbes Blütenmeer verwandelt. In **Vorderhornbach** lädt ein Abstecher auf den **Baichlstein** mit Aussicht auf den Lechzopf und **Stanzach** ein. Ursprünglich sind nicht nur die Lechauen bei **Forchach**, sondern auch der **Riedener See**, ein idyllisches Kleinod bei **Rieden**.

Bald darauf erheben sich mächtig und beeindruckend die Festungsanlagen der **Burgenwelt Ehrenberg** und der highline179 bei **Reutte**. Auf naturbelassenen Pfaden geht es über den **Frauensee** und die **Pfacher Au** weiter über die Grenze nach Deutschland in Richtung **Alpsee** mit Blick auf die **Schlösser Hohenschwangau und Neuschwanstein**. Der letzte Anstieg des »Lechweges« führt auf den **Kalvarienberg**, wo sich das erste Mal der Blick ins Alpenvorland öffnet. Der Abstieg geht zum **Lechfall**, dem Ende des Lechweg. In der malerischen Altstadt von **Füssen** klingt der Lechweg sanft aus.

Wählen Sie anhand der nachstehenden Tabelle Ihr individuelles Etappenziel je nach Kondition und Ambition:

Strecke	km	Hm ↑	Hm ↓	Gehzeit
Formarinsee – Lech	14 km	195 Hm	629 Hm	5 h
Lech – Warth	10½ km	370 Hm	328 Hm	3¼ h
Warth – Steeg	15 km	325 Hm	707 Hm	5 h
Steeg – Holzgau	5 km	130 Hm	140 Hm	1½ h
Holzgau – Bach	10 km	734 Hm	778 Hm	4 h
Bach – Elbigenalp	3 km	16 Hm	40 Hm	1 h
Elbigenalp – Häselgehr	7 km	137 Hm	173 Hm	3 h
Häselgehr – Elmen	5 km	309 Hm	274 Hm	2 h
Elmen – Vorderhornbach	5 km	297 Hm	361 Hm	2 h
Vorderhornbach – Stanzach	3 km	43 Hm	79 Hm	1 h
Stanzach – Forchach	5½ km	40 Hm	65 Hm	2 h
Forchach – Weißenbach	7 km	115 Hm	141 Hm	2 h
Weißenbach – Wängle	9½ km	173 Hm	119 Hm	3 h
Wängle – Pflach	9½ km	381 Hm	485 Hm	3 h
Pflach – Füssen	15 km	722 Hm	760 Hm	5 h

Gesamtstrecke 124 Kilometer, Hm=Höhenmeter, h=Stunden, Angaben gerundet.

Die »Lechschleifen« sind Erweiterung und Bereicherung des Weitwanderweges – und für den »Nicht-so-Weit-Wanderer« gleichermaßen eine Alternative. Wie der »Lechweg« selbst, haben auch sie einen großartigen Protagonisten: den Lech und die wunderbare, ihn einrahmende Landschaft. So ist es also weder ein Wunder, noch ein Zufall, dass alle acht Halbtages- und Tagestouren einen unmittelbaren Bezug zum Wildfluss und dem »Lechweg« haben. Ihr Schwierigkeitsgrad geht von recht leichten Wegen bis hin zu solchen mittleren Anspruchs.

Der »Lechweg« hat nicht nur viele Menschen in Bewegung gebracht, sondern auch die Region selbst. Wirtschaftliche Perspektiven zu schaffen, die das sensible ökologische Gleichgewicht nicht gefährden, ist Anspruch und wichtiges Ziel. Deshalb war es auch der Auftrag aller um den »Lechweg« Bemühten, das Authentische dem Inszenierten vorzuziehen. Mit Erfolg, weshalb es nur konsequent ist, auch die kulturellen Aspekte noch stärker einzubeziehen.

Denn links und rechts des »Lechweges« gibt es viel zu entdecken: eine artenreiche Flora und Fauna mit vielen ganz besonderen und seltenen Arten, aber ebenso die erwähnten kulturellen Werte und Besonderheiten. So verbinden sich zum Beispiel die »Schatz- und Wunderkammern am Lech« in Elbigenalp und Füssen mit der historischen Walsersiedlung **Bürstegg**. Oder die Hängebrücken mit den Wasserfällen und die Wald- und Wiesenpfade mit den alten Lüftmalereien an den Häusern in **Holzgau**.

Kulturelle Schätze findet man auch in Reutte: die Burgenwelt Ehrenberg. Ein besonderes Highlight auf dem Burgenareal in

Reutte ist die Naturausstellung »Der letzte Wilde« – sie erzählt spannend und interaktiv, was am Lech so besonders ist.

Die »Lechschleifen« sind durch ihre Konzeption ein schöner Anlass und guter Grund für alle, die den »Lechweg« gewandert sind, wiederzukommen. Für ein Wochenende oder einen kurzen Urlaub. Die Gegend, die Orte kennenzulernen, einzutauchen in ihre Geschichte und Beziehung zur Natur. Genauso, wie für alle, denen ein klassischer Weitwanderweg zu lang ist – die aber trotzdem ein intensives Naturerlebnis suchen und bestens ausgeschilderte, hochwertige Wege schätzen.

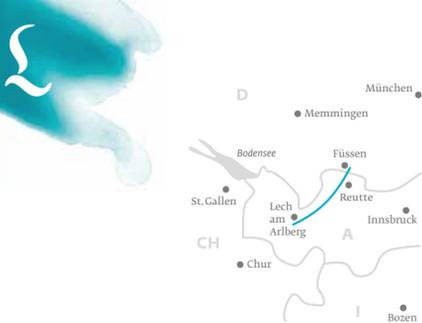
Suchen Sie Schönheit – links und rechts vom Weg!

**Neu:** Die Lechschleifen sind mit diesem Signet ausgeschildert.

Auf der Übersichtskarte finden Sie die Lechschleifen dann anhand der jeweiligen Nummer:

Strecke	km	Hm ↑	Hm ↓	Gehzeit
1 Auf den Spuren der Walsers am Tannberg	22,4 km	1094 Hm	826 Hm	7,5 h
2 Durch Wald und Wiesen	15,4 km	446 Hm	446 Hm	7 h
3 Bergwald & Schnitzerdorf	18,3 km	666 Hm	666 Hm	8 h
4 An den Wasserfällen	10,9 km	230 Hm	230 Hm	4 h
5 Zum Hornbach und zurück	16,9 km	601 Hm	601 Hm	6 h
6 Burgenwelt Ehrenberg	9,3 km	434 Hm	434 Hm	4 h
8 Königsschlösser-Runde	13,7 km	503 Hm	503 Hm	4,5 h
9 Von See zu See	15,4 km	286 Hm	286 Hm	6 h

Hm=Höhenmeter, h=Stunden, Angaben gerundet.



Konzept, Gestaltung und Kartografie: designgruppe koop, Rückholz  
Fotografen: Gerhard Eisenschink  
Stand 02/2019

**FÜR ANFRAGEN AUS ÖSTERREICH:**  
Lech Zürs Tourismus GmbH  
Dorf 2, A-6764 Lech am Arlberg  
Telefon +43 5583 2161-0  
www.lechzuers.com  
Warth-Schröcken Tourismus  
Nr. 32, A-6767 Warth  
Telefon +43 5583 3515-0  
www.warth-schroecken.com  
Lechtal Tourismus  
Untergiblen 23, A-6652 Elbigenalp  
Telefon +43 5634 5315  
www.lechtal.at  
Tourismusverband Naturparkregion Reutte  
Untermarkt 34, A-6600 Reutte  
Telefon +43 5672 62336  
www.reutte.com

**FÜR ANFRAGEN AUS DEUTSCHLAND:**  
Füssen Tourismus und Marketing  
AbdR der Stadt Füssen  
Kaiser-Maximilian-Platz 1, D-87629 Füssen  
Telefon +49 8362 9385-0  
www.fuessen.de

**KOORDINATION:**  
Verein Lechweg  
Untergiblen 23  
A-6652 Elbigenalp  
info@lechweg.com  
www.lechweg.com

**INTERREG** Bayern – Österreich 2007-2013  
EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung

## Der Lechweg

Moderates Weitwandern durch eine alpine Region, die gleichzeitig eine der letzten Wildflusslandschaften Europas ist: Der »Lechweg« bietet ursprüngliche Natur, authentische Gastgeber und wahrlich sagenhafte Geschichten.

Auf 125 Kilometern begleitet der Wanderer den Lech von seiner Quelle nahe des Formarinsees im österreichischen Vorarlberg bis hin zum Lechfall in Füssen im Allgäu. Der »Lechweg« führt vorbei an der größten Steinbock-Kolonie Europas, an einem Wasserfall, der wie aus Zauberhand jedes Jahr versiegt und wieder neu entspringt, über schwingende Hängebrücken bis hin zu Königsschlössern.



Dabei verbindet er fünf Regionen und zwei Länder mit ihren Traditionen und Geschichten. Von den Arlbergregionen Lech und Warth über das Tiroler Lechtal und Reutte bis hin zum bayerischen Allgäu – alle fünf Regionen hat der Lech über die Jahrhunderte geprägt und seine Spuren hinterlassen.

Und dies wird der »Lechweg« auch über die Grenzen Österreichs und Deutschlands hinaus verrichten, denn er ist mit dem Qualitätslabel »Leading Quality Trails – Best of Europe« ausgezeichnet.



von der Quelle bis zum Fall

## Der Lech

Sein Ursprung gibt einem ganzen Gebirge seinen Namen. Das Lechquellengebirge ist eine Gebirgsgruppe der nördlichen Kalkalpen im österreichischen Bundesland Vorarlberg. Es umfasst in Hufeisenform den Oberlauf des Lechs mit seinen beiden Quellbächen Formarinbach und Spullerbach. Und von hier, nahe des Formarinsees, bestimmt der Lech eine der letzten Wildflusslandschaften Europas.

Mystisch und vielseitig sind seine Farben und Formen. Er prägt das Leben an seinen Ufern und hat einige Geschichten erlebt: angefangen von den Römern und ihren Alpenüberquerungen über die Ritter bis hin zu den Schwabenkindern und den Flößern.

Dabei prägt der magisch farbenreiche Fluss vor allem Flora und Fauna in der Region. Eine Vielfalt an Brutvogelarten, wildwachsende Orchideen und seltene Tiere bilden einen der artenreichsten Lebensräume in Mitteleuropa. Um diesen auch zu erhalten, wurden entlang des Lechs mehrere Naturschutzgebiete ausgewiesen.



**TATONKA EXPEDITION LIFE**

**DER RUCKSACK DER DEIN LEBEN RETTET!**

DER ULTRALEICHTE WANDERRUCKSACK SKILL 30 RECCO MIT RECCO® REFLEKTOR

- Hochentwickeltes Radarsystem für die Rettung von Verunglückten
- Maximale Ventilation durch materialreduziertes Tragesystem
- 100% reiftestes T-Diamond Rip mit eingewebtem Polyethylen-Faden

www.tatonka.com/skill-30-recco

**Kleins Wanderreisen**

Ruderstal 3 · 35686 Dillenburg  
Telefon 02771 - 268 00  
Fax 02771 - 268 099  
eMail info@kleins-wanderreisen.de  
Internet www.kleins-wanderreisen.de

**Kostenlosen Katalog anfordern!**

**Wandern ohne Gepäck - auf dem „Lechweg“ von der Quelle bis nach Füssen**

Varianten in 8, 9, 10, 11 und 12 Tage

ab 785,00€ (Variante mit 11 Tagen) genaue Beschreibung (Tourenverlauf) siehe Internet

**Alpenland-Touristik**  
Postfach 10 13 13 – 86883 Landsberg am Lech  
Telefon: 08191 / 308620 – Fax: 08191 / 4913  
info@alpenlandtouristik.de - www.alpenlandtouristik.de

**ENTDECKE DEINEN LECHWEG**

**WIKINGER REISEN**  
Urlaub, der bewegt.

Entdecken Sie den Lechweg mit Wikingen Reisen. In einer kleinen Gruppe mit deutschsprachiger Reiseleitung oder individuell im eigenen Tempo. Beginnen Sie Ihre Reise auf [www.wikingen.de](http://www.wikingen.de)

Wikingen Reisen GmbH, Kölner Str. 20, 58135 Hagen, Tel.: 02331 – 9046

**LOWA**  
simply more...

Das Naturerlebnis »Lechweg« wird abgerundet durch eine Auswahl an exklusiven Lebensmitteln und handwerklichen Produkten. Ein kleines, feines Angebot, mit dem Sie Ihre Wanderung kulinarisch bereichern oder das Sie als Andenken und kleines Geschenk mit nach Hause nehmen können. Die Lechweg-Produkte werden sorgfältig auf ihre Qualität, Regionalität und Nachhaltigkeit hin ausgewählt. Sie können die Produkte direkt bei den Herstellern (siehe unten) oder an ausgesuchten Verkaufsstellen ([www.lechweg.com](http://www.lechweg.com)) erwerben.

Lechweg-Chrommi Chämwiwürsa · Kaminwurzeln mit Pfliff  
→ Gehrerhof · Gehren 5 · A-6767 Warth

Lechweg-Beriger Lechtler · Schnittkäse mit Beeren & Kräutern  
→ Naturkäserei Sojer · Steeg 16 · A-6655 Steeg

Lechweg-Kramat · Gin mit würziger Note  
→ Lechtaler Haussegen · Dorf 52 · A-6652 Elbigenalp

Lechweg-Tufflis · Schoko-Trüffel Himbeer & Zirbe und Holunder  
→ Patisserie Susanne Matzner · Lechtalerstr. 33a · A-6600 Lechaschau

Lechweg-Brettlikäs · Würziger, brettgereifter Hartkäse  
→ Wildberg Käserei · Bahnhofstraße 26 · A-6600 Reutte

Lechweg-Lechlüfterl · Rindfleischspezialität nach Bündner Art  
→ Gorihof · Unterlöss 41 · A-6600 Reutte

Lechweg-Bier · Naturbelassene, spritzig-herbe Bierspezialität  
→ Vilser Privatbrauerei GmbH · Allgäuer Straße 2a · A-6682 Vilis

Lechweg-Naturseife · Handgesiedete Seife mit Wacholderholz  
→ Leovinus Naturkosmetik · Hauptstraße 17 · D-87659 Hopferau

20 JAHRE RENEGADE – GEH DEINEN WEG!  
MULTIFUNKTIONAL BIS INS DETAIL.

RENEGADE GTX® MID Ws | All Terrain Classic [www.lowa.com](http://www.lowa.com)

**Übersichtskarte mit Lechschleifen**

Ein Weitwanderweg durch die Alpen und eine der letzten Wildflusslandschaften Europas. Ein Weg zu sich selbst.

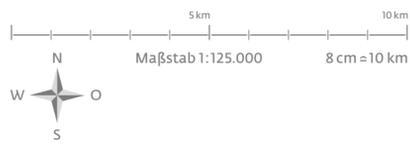
**Lechweg**  
von der Quelle bis zum Fall

- Höfen** Etappen-/Zielort
- Stanzach** Ort im Lechtal/Lechquellgebiet
- Imst** Ort außerhalb Lechtal/Lechquellgebiet
- Parseierpitze 3036** Berg mit Höhenangabe in Metern
- Naturküsurei** Sehenswürdigkeit
- Namlösbach** Fluss, Bach, See, Quelle, Schwimmbad, Kneippanlage oder Wasserfall

- OBB** Bahnhof: Österreichische Bundesbahn
- DB** Bahnhof: Deutsche Bundesbahn
- H** Bushaltestelle
- I** Touristinformation
- P** (Langzeit-)Parkplätze
- W** Hersteller/Verkaufsstellen Lechweg-Produkte
- HT** Öffentliche Toilette

- A12** Autobahnnummer
- B198** Straßennummer

- Lechweg
- Lechschleifen
- Ortsstraße, Forst-/Landwirtschaftsweg
- Landstraße, Überlandstrecke
- Bundesstraße (mit Unterführung/Tunnel)
- Autobahn oder zweispurige Schnellstraße
- Eisenbahnlinie (mit Unterführung/Tunnel)
- Rad- oder Wanderweg, Bergpfad
- Bergbahn mit Sommerbetrieb
- Fluss/Bach (mit See)
- Landesgrenze Deutschland-Österreich
- Bundeslandgrenze Vorarlberg-Tirol



**Unterstützen Sie unsere neue Initiative:**  
Überall wo Sie diesen Aufkleber sehen, stellen Gastbetriebe ihre Toiletten für Lechweg-Wanderer zur Verfügung.



## Anreise

### Mit dem Auto

Die Anreise mit dem PKW ist sowohl an den Startpunkt Lech am Arlberg als auch an den Endpunkt Füssen im Allgäu möglich. In beiden Orten kann das Auto während der Begehung des Lechwegs dauerhaft geparkt werden.

Sowohl die Autobahn A7 als auch die B17 und die A96/B16 führen direkt nach Füssen. Lech am Arlberg erreichen Sie von Bregenz aus über die B200, über die A14/S16/B197 und B198 oder über das Lechtal. Bitte beachten Sie die Mautpflicht auf österreichischen Autobahnen.

### Anreise mit der Bahn

Staufrei zum Lechweg! Dazu noch viel Zeit, ausführlich im Wanderführer zu schmökern – das verspricht die Anreise mit der Bahn. Am Lechweg selbst benötigen Sie ohnehin keinen PKW – entweder Sie reisen mit leichtem Gepäck oder Sie nehmen unseren Gepäcktransport in Anspruch. Je nachdem, woher Sie anreisen und wo Sie Ihre erste Übernachtung gebucht haben, empfehlen sich die Zielbahnhöfe Füssen, Reutte, Imst, St. Anton a. Arlberg, Langen a. Arlberg, Dornbirn oder Bregenz.

Auskünfte zu Verbindungen und Preisen erhalten Sie bei: Deutsche Bahn: Tel. +49 180 6996633, [www.bahn.de](http://www.bahn.de)  
Österreichische Bundesbahnen: Tel. +43 51717, [www.oebb.at](http://www.oebb.at)  
Schweizerische Bundesbahnen: [www.sbb.ch](http://www.sbb.ch)  
Bayerische Regiobahn: Tel. +49 821 47877877, [www.meridian-bob-brb.de](http://www.meridian-bob-brb.de)

### ÖPNV und Gepäcktransport

Natürlich sind die Orte entlang des Lechwegs auch durch den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) oder einen Shuttledienst erschlossen. Ebenso haben Sie die Möglichkeit, Ihr Gepäck bequem von Etappenziel zu Etappenziel transportieren zu lassen. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Internet unter [www.lechweg.com](http://www.lechweg.com).

Informationen zu den Postbus Linien erhalten Sie rund um die Uhr unter der Telefonnummer +43 512 390390.

## Übersicht der Anbindungen

